

Frankfurter Nachrichten

Gegründet 1722

Intelligenz-Blatt

Gegründet 1722

Nummer 278a

Mittwoch, den 7. Oktober 1914

193. Jahrgang.

Die Erfolge auf den deutschen Fronten.

Die Millionenchlacht.

Für das Verständnis einer großen neuzeitlichen Entscheidungsschlacht...

Bei Beginn jener Schlacht hatte das in südlicher Richtung einheitslich vorrückende deutsche Heer...

In dieser Weise können kampfständige Heere wochenlang miteinander ringen...

Kräfte ein. Aber auf einer Seite wird sich der Wille zu siegen...

Hierauf gründet sich unsere feste Zuversicht, daß wir trotz der großen Vorteile...

Auf dem Nordwestflügel.

Berlin, 7. Okt. (Ctr. Bl.)

In den Meldungen aus dem Großen Hauptquartier heißt es im „Berl. Tagebl.“...

Vom „Kreuztg.“ liegt für unseren weiteren Fortschritt auf dem westlichen Kriegsschauplatz ein bemerkenswerter Eingekundnis vor...

Wie die 81er 2000 Engländer verhafteten.

(Ctr. Fft.) Den Feldpostbrief eines Frankfurter Herrn, der den Besatz in Frankreich in den Reihen des 81. Infanterie-Regim. mitmacht...

Hier ist wieder ein Gefecht im Gange. Wir sind vorgestern Nacht in Igny alarmiert worden...

Die Kämpfe in Südwestbelgien.

Rotterdam, 7. Okt. (Ctr. Bl.)

Ueber die Kämpfe bei Loornait (im Südwesten Belgiens nahe der französischen Grenze) am 1. Oktober gibt der Berichterstatter des „Nieuwe Rotterdamse Courant“ ein anschauliches Bild...

nach Brüssel. Derselbe von Rinode stehen wir auf deutsche Vorken. Wie viel gemüthlicher sind diese als die Franzosen und Belgier.

In Russisch-Polen und Galizien

Eigene Meldung.

Berlin, 7. Okt. (Ctr. Bl.)

Bu der amtlichen Meldung über die Schlachtfront im Osten bemerkt der militärische Mitarbeiter des „Vol.-Anz.“: Es ist doch deutlich zu sehen, daß die russischen Truppen, die den vereinigten Deutschen und Oesterreichern bei Opatow und Klimatow auf den dortigen Höhen Widerstand leisteten, aus Galizien weggezogen wurden...

Kreuzer „Emden“ im Stillen Ozean.

(Eigene Meldung.)

London, 7. Okt. (Indirekt. Ctr. Bl.)

Die „Morning Post“ aus Kalkutta meldet, ist durch die Tätigkeit des deutschen Kreuzers „Emden“ Birma ganz von der Außenwelt abgeschnitten...

Blutige Zusammenstöße in Aegypten.

Konstantinopel, 7. Okt. (Ctr. Bl.)

In mehreren Städten Aegyptens fanden blutige Zusammenstöße zwischen den britischen Garnisonen und einheimischen Mannschaften statt...

Die Gärung in Persien.

WTB. Wien, 6. Okt. (Nichtamtl.)

Die Korrespondenz „Kunbshan“ meldet über Konstantinopel: Die russenfeindliche Bewegung in Persien gewinnt immer mehr an Umfang...

bill gestaltet, das ziemlich befestigt und geeignet ist, den Russen Angelegenheiten zu bereiten. In Tebris, Raswin und Serob wurden Befreiungskomitees gebildet, die großen Zug erhalten...

Vor Antwerpen.

(Ctr. Bl.) Dem „Maasbode“ wird, der „Kön. Sig.“ zufolge, aus dem belgischen Grenzortte Parte...

unterm 5. gemeldet: Heute früh wurde in dem Nethegebiet heftig gekämpft. Wahrscheinlich sind die Deutschen von Waver und Waelhem im nördlicher Richtung vorgerückt...

In der „Voss. Sig.“ schreibt deren militärischer Mitarbeiter: Haben die Engländer tatsächlich noch in der letzten Zeit Kräfte nach Antwerpen geworfen, so zeigt dieses von einem gänzlichen Ver...

Die Entsendung des englischen Ministers Churchill nach Antwerpen scheint sich zu bestätigen. Churchill soll der Stadt die Versicherung gegeben haben, daß die Verbündeten sie auch weiterhin beschützen werde...

Die Beschießung.

Amsterdam, 7. Okt. (Ctr. Bl.)

Nach Berichten aus Antwerpen ist der Kampf um Antwerpen fortwährend sehr heftig. Deutsche Bomben (Granaten) sind gestern schon in die Dörfer Linth und Dore gefallen...

Antwerpen ohne Trinkwasser.

Rotterdam, 7. Okt. (Ctr. Bl.)

Der Kommandant von Antwerpen gibt bekannt, daß es jedem Bürger frei steht, die Stadt zu verlassen, daß er aber, solange die Belagerung dauert, nicht dorthin zurückkehren darf...

